



Landesjugendring
Schleswig-Holstein e.V.

Landesjugendring SH e.V. • Holtenauer Straße 99 • 24105 Kiel

Herrn

Martin Habersaat

Vorsitzender des Bildungsausschusses

per Mail: bildungsausschuss@landtag.ltsh.de

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 20/600

Kiel, der 10.01.23

Stellungnahme zur Anhörung des Bildungsausschusses des Schleswig-Holsteinischen Landtages

Verbindlichen Schwimmunterricht in der Schule sicherstellen, Drucksache 20/129 Schwimmlernoffensive fortsetzen und stetig weiterentwickeln, Drucksache 20/182

Sehr geehrter Herr Habersaat, sehr geehrte Mitglieder des Bildungsausschusses,

vielen Dank für die Möglichkeit zur Stellungnahme. Der Landesjugendring teilt die Auffassung, dass alle Kinder und Jugendlichen die Möglichkeit haben müssen, schwimmen zu lernen, und dass dieses Ziel aktuell nicht erreicht wird. Für eine flächendeckende Schwimmbildung ist ein Zusammenspiel von Schulen und Vereinen und Verbänden notwendig, um eine kostengünstige Teilnahme für jedes Kind und jeden Jugendlichen zu ermöglichen. Eine ausreichende Anzahl ehren- und hauptamtlicher Kräfte ist dafür ebenso notwendig wie die Verfügbarkeit von Schwimmbecken.

Schwimmbäder stellen auch jenseits der unmittelbaren Schwimmbildung eine wichtige Infrastruktur für Kinder und Jugendliche dar. Sie sind, bei entsprechend niedrigen Preisen, ein relativ einfach zugänglicher Ort für Freizeitaktivitäten, bei denen sich Kinder und Jugendliche unabhängig von ihrem sozialen Hintergrund begegnen und an dem zugleich die motorische Entwicklung (inkl. Wassergewöhnung) gefördert wird – auch im Winter, wenn die Möglichkeiten sich in der Freizeit zu bewegen, noch eingeschränkter sind als im Sommer. Schwimmbäder sind daher ein wichtiger Teil der Daseinsvorsorge, eine ausreichende Anzahl von Bädern muss vorgehalten werden.

In Bezug auf die Schwimmbildung verweisen wir auf die Expertise unserer Mitglieder Sportjugend und DLRG-Jugend bzw. deren Erwachsenenorganisationen.

Mit freundlichen Grüßen

Anna-Gesa Busch
Geschäftsführerin